

Presseinformation

KYOCERA liefert Solarmodule mit einer Gesamtleistung von 3,6 MW für den Kizuna-Solarpark in der Tsunami-Region Miyagi

Große Solarkraftanlage geht in Betrieb – Das Kraftwerk von Mitsui & Co., Ltd. trägt zum Wiederaufbau bei

Kyoto/Neuss – 30. September 2013 – Die Kyocera Corporation hat bekannt gegeben, dass sie polykristalline Solarmodule mit einer Gesamtleistung von 3,6 Megawatt (MW) für den Kizuna-Solarpark in Higashi-Matsushima geliefert hat. Stadt und Kraftwerk liegen in der Okumatsushima-Region in der japanischen Präfektur Miyagi. Das Solarkraftwerk wurde vor kurzem fertiggestellt und ist seit August in Betrieb. Betreiber und Besitzer ist die Mitsui & Co., Ltd.

Die Stadt Higashi-Matsushima liegt in einem Gebiet, das besonders schwer von dem Tsunami betroffen war, der im März 2011 auf die japanische Küste traf. Der Bau der neuen Solarkraftanlage war Teil der Wiederaufbauarbeiten. Als der Nordosten Japans 2011 unter den Folgen des verheerenden Erdbebens und Tsunamis litt, zeigten sich Menschen überall auf der Welt solidarisch mit den Betroffenen. Das japanische Wort *kizuna*, „Bund“, ist zur symbolischen Bezeichnung für die Bande der Freundschaft geworden, die in dieser Zeit zwischen den Menschen in Japan und dem Rest der Welt geknüpft wurden. Der Kizuna-Solarpark macht Hoffnung auf eine nachhaltige Gesellschaft, die auf saubere Energie setzt. Er versinnbildlicht aber auch die Vision vom Wiederaufbau der betroffenen Region und die Entwicklung der örtlichen Gemeinde.

Kontakt:

Kyocera Fineceramics GmbH
Daniela Faust
Leiterin Unternehmenskommunikation
Hammfelddamm 6
41460 Neuss
Tel.: 02131/16 37 - 188
Fax: 02131/16 37 - 150
Mobil: 0175/7275706
daniela.faust@kyocera.de
www.kyocera.de

Grayling Düsseldorf
Jan Leder, Anne Beringer
Rather Str. 49d
40476 Düsseldorf
Tel.: 0211/96 485 - 41/ - 48
Fax: 0211/96 485 - 45
jan.leder@grayling.com
anne.beringer@grayling.com

Presseinformation

Kyocera blickt auf mehr als 38 Jahre Erfahrung in der Solarbranche zurück und liefert mit großer Zuverlässigkeit hochwertige Solarmodule. Das ist einer der Hauptgründe dafür, dass die Solaranlagen des Unternehmens derzeit in zahlreichen gewerblichen und öffentlichen Bauprojekten in ganz Japan zum Einsatz kommen. Als Produzent qualitativ hochwertiger und absolut zuverlässiger Solarmodule genießt Kyocera großes Ansehen. Auch für dieses Projekt fiel die Wahl darum auf das Unternehmen.

Mit den Solarmodulen für den Kizuna-Solarpark will Kyocera die Nutzung erneuerbarer Energien weiter fördern und seinen Teil dazu beitragen, eine gesündere Umwelt und eine bessere Gesellschaft zu schaffen.

Auf einen Blick

Name	Okumatsushima „Kizuna“ Solarpark
Standort	Higashi-Matsushima, Miyagi, Japan
Erster Spatenstich	Januar 2013
Inbetriebnahme	21. August 2013
Betreiber	Mitsui & Co., Ltd.

Weitere Informationen über Kyocera finden Sie auf:

www.kyocerasolar.de

Über Kyocera

Die Kyocera Corporation mit Hauptsitz in Kyoto ist einer der weltweit führenden Anbieter feinkeramischer Komponenten für die Technologieindustrie. Strategisch wichtige Geschäftsfelder der aus 228 Tochtergesellschaften (1. April 2013) bestehenden Kyocera-

Kontakt:

Kyocera Fineceramics GmbH
Daniela Faust
Leiterin Unternehmenskommunikation
Hammfelddamm 6
41460 Neuss
Tel.: 02131/16 37 - 188
Fax: 02131/16 37 - 150
Mobil: 0175/7275706
daniela.faust@kyocera.de
www.kyocera.de

Grayling Düsseldorf
Jan Leder, Anne Beringer
Rather Str. 49d
40476 Düsseldorf
Tel.: 0211/96 485 - 41/ - 48
Fax: 0211/96 485 - 45
jan.leder@grayling.com
anne.beringer@grayling.com

Presseinformation

Gruppe bilden Informations- und Kommunikationstechnologie, Produkte zur Steigerung der Lebensqualität sowie umweltverträgliche Produkte. Der Technologie-Konzern ist weltweit einer der größten Produzenten von Solarenergie-Systemen, mit weltweit mehr als 3,0 Gigawatt installierter Gesamtleistung.

2013 belegt Kyocera Platz 492 in der "Global 2000" – Liste des *Forbes* Magazins, die die größten börsennotierten Unternehmen weltweit beinhaltet.

Mit über 71.000 Mitarbeitern erwirtschaftete Kyocera im Geschäftsjahr 2012/2013 einen Netto-Jahresumsatz von rund 10,58 Milliarden Euro. In Europa vertreibt das Unternehmen u.a. Laserdrucker und digitale Kopiersysteme, mikroelektronische Bauteile, Feinkeramik-Produkte sowie Solarkomplettsysteme. Kyocera ist in Deutschland mit zwei eigenständigen Gesellschaften vertreten: der Kyocera Fineceramics GmbH in Neuss und Esslingen sowie der Kyocera Document Solutions in Meerbusch.

Das Unternehmen engagiert sich auch kulturell: Über die vom Firmengründer ins Leben gerufene und nach ihm benannte Inamori-Stiftung wird der imagerträchtige Kyoto-Preis als eine der weltweit höchst dotierten Auszeichnungen des Lebenswerkes hochrangiger Wissenschaftler und Künstler verliehen (umgerechnet zurzeit ca. 400.000 Euro)

Kontakt:

Kyocera Fineceramics GmbH
Daniela Faust
Leiterin Unternehmenskommunikation
Hammfelddamm 6
41460 Neuss
Tel.: 02131/16 37 - 188
Fax: 02131/16 37 - 150
Mobil: 0175/7275706
daniela.faust@kyocera.de
www.kyocera.de

Grayling Düsseldorf
Jan Leder, Anne Beringer
Rather Str. 49d
40476 Düsseldorf
Tel.: 0211/96 485 - 41/ - 48
Fax: 0211/96 485 - 45
jan.leder@grayling.com
anne.beringer@grayling.com